

	<p>Objekt: Doppelnike</p> <p>Museum: Winckelmann-Museum Stendal Winckelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winckelmann- gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Antikenrezeption in der DDR und in der modernen europäischen Kunst, Grafik des Jugendstils und der modernen Kunst</p> <p>Inventarnummer: WG-B-313</p>
--	--

Beschreibung

Walter Herzog bildet hier die berühmte Nike von Samothrake in zwei Seitenansichten ab und stellt diese gewissermaßen spiegelbildlich gegenüber. Die im Bild rechte Ansicht weist stärkere Verschattungen auf.

Das griechisch-hellenistische Original der Siegesgöttin befindet sich heute im Louvre in Paris und entstand vermutlich um 190 v. Chr.

Bez. u.l.: 10/25; Mitte: Doppelnike

Sign. u.r.: Herzog; in Platte u. Mitte: Herzog 04

WV 1126, Kat. S. 104-106 Abb. 118

Schenkung des Künstlers 2019 an die Winckelmann-Gesellschaft.

Grunddaten

Material/Technik:

Radierung

Maße:

Platte: 31,1 x 39 cm; Blatt: 39,5 x 48,3 cm

Ereignisse

Druckplatte
hergestellt wann 2004

wer Walter Herzog (1936-)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Samothraki

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer Nike (Mythologie)

wo

Schlagworte

- Antikenrezeption
- Druckgrafik
- Griechische Mythologie
- Götterstatue

Literatur

- Herzog, Walter (2008): Landschaft u Gestalt Werkverzeichnis der Radierungen 2002-2008 und ausgewählte Zeichnungen. Wernigerode, Seite 104-106